

# Nur die Zahl der Fehlmelder ärgert die Verantwortlichen

## 116 Freihand-Schützen bei der Werdenfelser Meisterschaft – Dietzsch schießt erste 100er-Serie in Murnau

Murnau – Die Gaumeister sind ermittelt. Zwei Tage lang drehte sich in der Schießstätte der FSG Murnau alles um die Luftgewehrschützen. Tag eins gehörte den Jungschützen bis 20 Jahre, an Tag zwei standen die Erwachsenenklassen im Mittelpunkt. Insgesamt 116 Sportler stellten sich dem Wettbewerb.

Eine Zahl, die Gausportleiter Toni Röckl aus Eschenlohe nicht wirklich gefiel. Er bemängelte vor allem in den Nachwuchsklassen die Diskrepanz zwischen den Meldungen der Vereine und den Schützen, die dann tatsächlich auch zur Meisterschaft in Murnau erschienen. „Die Kosten dafür fallen in jedem Fall dem anmeldenden Verein zu Last“, stellte Röckl klar. Aber ihm geht es auch ums Sportliche. „Jeder fehlende Schütze verpasst die Chance, sich für weiterführende Meisterschaften zu qualifizieren.“ Auch die Titel der Gaukönige werden in diesem Jahr in Ermangelung eines eigenen Gauschießens über die Meisterschaft ermittelt. „Gerade in den Jugendklassen wäre eine höhere Zahl an Teilnehmer sehr wünschenswert.“ Bei der Suche nach Ursachen stößt Stefan Legler, Zweiter Vorsitzender der FSG Murnau, auf die fehlende Lobby des Schießsports. „Gerade in der heutigen Welt wäre unser Sport eine ideale Bereicherung zur Steigerung der Konzentration und Zielstrebigkeit. Eine aktive Jugendarbeit und Talentförderung ist hier unerlässlich.“

Angesichts der Ergebnissen stieg die Stimmung bei den Verantwortlichen dann doch wieder zusehends. Bei den Schülern gaben die Mädchen den Ton an. Julia Wasserthal



Hochbetrieb herrscht an den Ständen der FSG Murnau, hier beim Nachwuchs.

FOTO: LEGLER

## DIE ERGEBNISSE

### Nachwuchs Freihand

**Schüler m:** 1. Josef Mangold (SG Bad Kohlgrub) 170 Ringe, 2. Martin Hoyer (Lois. Eschenlohe) 165, 3. Josef Jocher (ZSG Partenkirchen) 162, 4. Sebastian Lory 159, 5. Luis Bauer (beide SG Bad Kohlgrub) 147.

**Schüler w:** 1. Julia Wasserthal 186 Ringe, 2. Viktoria Uhr (beide Lois. Eschenlohe) 182, 3. Theresa Storf (SG Bad Kohlgrub) 166, 4. Lena Weber (SG Bad Kohlgrub) 161, 5. Franziska Mader (SG Lois. Eschenlohe) 160.

**Jugend m:** 1. Maximilian Strohmeier (SG Farchant) 361 Ringe, 2. Nico Schedler (SG Bad Kohlgrub) 356, 3. Franz Berwein (SG Wallgau) 326, 4. Christian Breith (SG Wallgau) 315, 5. Leonhard Hagn (FSG Mittenwald) 315.

**Jugend w:** 1. Julia Bernhard (SG Unterammergau) 358 Ringe, 2. Marie-Theresia Weingand 355, 3. Maria Schönach (beide SG Lois. Eschenlohe) 336, 4. Magdalena Jocher (ZSG Partenkirchen) 326, 5. Dominika Harbauer (SG Unterammergau) 316.

**Junioren I m:** 1. Christoph Zilk (SG Krün) 378 Ringe, 2. Leon Fischer (SG Krün) 359, 3. Sebastian Richling (Edelw. Garmisch) 352, 4. Markus Stallmeier (ZSG Altenau) 264.

**Junioren I w:** 1. Sarah Utschneider (SG Bad Kohlgrub) 336.

**Junioren II w:** 1. Leoni Kuffner (ASG Eschenlohe) 377 Ringe, 2. Julia Baumann (SG Krün) 373, 3. Lucia Weingand (SG Lois.

Eschenlohe) 360.

**Junioren II m:** 1. Zilk Thomas (SG Krün) 353 Ringe, 2. Ludwig Oswald (Lois. Eschenlohe) 345, 3. Matej Gazsa (SG Bad Kohlgrub) 342, 4. Johannes Weingand (ZSG Partenkirchen) 342, 5. Luis Kriner (SG Wallgau) 305, 6. Martin Leitenbauer (ZSG Partenkirchen) 293, 7. Thomas Ostler (SG Krün) 271.

### Erwachsene Freihand

**Herrenklasse I:** 1. Markus Hirthammer (ZSG Partenkirchen) 382 Ringe, 2. Benedikt Degele (SG Bad Kohlgrub) 380, 3. Matthias Flucht (ASG Eschenlohe) 379, 4. Matthias Gundlfinger (SG Unterammergau) 378, 5. Korbinian Bielmeier (SG Krün) 377, 6. Thomas Flucht (ASG Eschenlohe) 376, 7. Rudi Schedler (SG Bad Kohlgrub) 374, 8. Andreas Bader (SG Ohlstadt) 373, 9. Peter Karg (ZSG Partenkirchen) 372, 10. Julian Mühl (FSG Murnau) 372, 11. Philipp Rudolf (FSG Murnau) 371, 12. Florian Schedler (SG Bad Kohlgrub) 371, 13. Anton Röckl (ASG Eschenlohe) 371, 14. Florian Winter (FSG Murnau) 369, 15. Jörg Wohlketter (SG Lois. Eschenlohe) 367.

**Damenklasse I:** 1. Christine Gundlfinger (SG Unterammergau) 380 Ringe, 2. Michaela Kinast (SG Saulgrub) 379, 3. Elisabeth Lindbner (ZSG Partenkirchen) 377, 4. Franziska Wohlketter (SG Lois. Eschenlohe) 373, 5. Regina Raggi (ASG Ettal) 372, 6.

Magdalena Hutter (SG Unterammergau) 362, 7. Alexandra Wiedmann (SG Grainau) 356, 8. Franziska Mayer (SG Grainau) 336.

**Herren II:** 1. Richard Dietzsch (SG Oberau) 385 Ringe, 2. Franz Pleyer (SG Krün) 376, 3. Johann Schnitzbauer (SG Farchant) 370, 4. Thomas Steininger (SG Unterammergau) 366, 5. Georg Rieger (ZSG Partenkirchen) 361, 6. Martin Spindler (SG Unterammergau) 355, 7. Franz Brandtner (SG Wallgau) 350, 8. Matthias Breith (SG Wallgau) 338.

**Damen II:** 1. Kathrin Breith (SG Wallgau) 362 Ringe.

**Herren III:** 1. Helmut Neuner (SG Wallgau) 371 Ringe, 2. Ferdinand Mittner (ZSG Partenkirchen) 368, 3. Hermann Zimmermann (SG Oberau) 365, 4. Hubert Bielmeier (FSG Mittenwald) 364, 5. Peter Schäfer (SG Wallgau) 360.

**Damen III:** 1. Agnes Wohlketter (SG Lois. Eschenlohe) 376 Ringe, 2. Ursula Öfner (SG Farchant) 362, 3. Petra Mayer (SG Grainau) 333.

**Herren IV:** 1. Thomas Maurer (SG Edelweiß Garmisch) 352.

**Herren V:** 1. Josef Neuner (SG Krün) 363 Ringe, 2. Hans-Peter Gschwendtner (FSG Mittenwald) 356, 3. Hartmut Prinz (FSG Murnau) 345, 4. Bernhard Hoffmann (FSG Mittenwald) 322.

**Damen V:** 1. Ilona Schrettenbrunner (SG Farchant) 314.

etwa. Das Talent der SG Loisachtaler Eschenlohe legte mit 186 Ringen ein Spitzenresultat hin. Mit nur vier Ringen weniger folgte Vereinskollegin Viktoria Uhr direkt dahinter. Bei den Burschen hingegen lag der Bestwert von Josef Mangold (Bad Kohlgrub) bei 179 Ringen.

### Zilk und Kuffner beste Junioren

In der Jugend – geschossen werden bereits 40 Schuss – machte Maximilian Strohmeier aus Farchant das Rennen mit 361 Ringen. Bei den Mädchen kam Julia Bernhard (Unterammergau) als Siegerin auf 358. Mit 378 Ringen hätte Christoph Zilk (Krün) als Junioren-Titelträger sogar bei den Herren schon eine gute Rolle gespielt und Platz vier erreicht. Leoni Kuffner (ASG Eschenlohe) stand ihrem männlichen Kollegen in nichts nach, schoss bei den Juniorinnen II gute 377 Ringe als neue Gaumeisterin.

Ein wenig höher war die Dichte hinsichtlich der Leistungen bei den Erwachsenen. Gespannt war auch das Team der FSG Murnau, ob es einem Teilnehmer gelingen würde, auf der neuen, vollelektronischen Anlage die erste astreine 100er-Serie zu schießen. Sie mussten sich ein wenig gedulden, letztlich aber passierte es: Richard Dietzsch, der ehemalige Europameister mit dem Großkaliber, knackte die 100 exakt mit seiner letzten Serie. Der Oberauer war es auch, der das beste Einzelergebnis der beiden Tage erzielte: Bei den Herren II setzte er sich mit 385 Ringen an die Spitze, lag damit auch recht deutlich vor seinem

Dauerrivalen Franz Pleyer.

In der Hauptklasse der Herren I setzte sich mal wieder Markus Hirthammer durch. Der Top-Schütze der Bezirks oberliga-Mannschaft des ZSG Partenkirchen setzte die Messlatte auf 382 Ringe. Dem kam der Kohlgruber Benedikt Degele mit 380 Ringen noch am nächsten. Matthias Flucht (ASG Eschenlohe) landete auf Position drei.

Bei den Frauen gab es einen Ammertaler Doppelsieg: Christine Gundlfinger von der SG Unterammergauer lag mit 380 Ringen letztlich einen knappen Ring vor Michaela Kinast von der SG Saulgrub. Für Elisabeth Lindbner blieb da nur Rang drei.

Einen starken Auftritt zeigte einmal mehr auch Agnes Wohlketter. Die Gauschatzmeisterin von der SG Loisachtaler aus Eschenlohe schoss 376 Ringe und holte sich damit souverän den Titel in der Altersklasse III. Ein heißer Kampf entbrennt stets auch unter den Senioren im Feld. In der Klasse III machte Helmut Neuner von der SG Wallgau das Rennen mit guten 371 Ringen. Er verwies den Partenkirchner Ferdinand Mittner auf Platz zwei. Josef Neuner von der SG Krün setzte sich in der Kategorie Herren V mit 363 Ringen vor dem Mittenwalder Hans-Peter Gschwendtner durch.

Nach den Gau-Titelkämpfen geht's für die besten Vertreter aus dem Gau Werdenfels nun weiter bei den Oberbayerischen Meisterschaften im April und Mai. Im Vorfeld geht's aber im Gau noch einmal rund. Am 18. April werden die neuen Werdenfelser Regenten beim Gauball in Bad Kohlgrub inthronisiert.

CHRISTIAN FELLNER